

E i n l a d u n g
Wuppertaler Kultur
Pina Bausch, Van-der-Heydt-Museum und mehr
28.01. - 30.01.2022
3-tägige Busreise

Sehr geehrte Damen und Herren,
LFW-Studienreisen möchte Sie erstmals zu einer Reise nach Wuppertal einladen.
Kultur heißt in Wuppertal bedeutende Museen, modernes Tanztheater Pina Bausch, innovative freie Kulturszene. Den Bildungsort prägen die Bergische Universität und ein breites Weiterbildungsangebot.
Bei dieser Reise möchten wir Ihnen diese unterschätzte Stadt etwas näherbringen. Natürlich besuchen Sie das Tanztheater Pina Bausch, das seit Anbeginn steht für Wildheit, Weisheit und schöpferische Erkundung.
Im renommierten Van-der-Heydt-Museum können Sie die Ausstellung „Brücke und Blaue Reiter“ in einem besonders schönen architektonischen Rahmen betrachten. Eine Fahrt mit der Schwebebahn, ein Besuch im Engelshaus und der Besuch des spektakulären Visodroms mit der Ausstellung HUMANS runden diese Kurzreise ab. Kommen Sie mit und entfliehen Sie dem grauen Januar.
Bitte entnehmen Sie den genauen Reiseverlauf dem beigefügten Detailprogramm.

Termin: 28.01. - 30.01.2022
Reisenummer: R 22.034
Teilnehmerbeitrag: 590,- € pro Person



© Oliver Look.

Darin sind folgende Leistungen enthalten:

- Fahrt im modernen Reisebus
- Unterbringung im 3*Central Hotel in DZ
- Mahlzeiten wie im Programm aufgeführt
- Besichtigungsprogramm
- Eintrittskarte Tanztheater Pina Bausch (1. Kategorie)
- Eintrittsgelder bei Besichtigungen mit Führung
- örtliche Fremdenführung
- City-Tax
- Reisebegleitung

Reisebegleitung: Angela Brand

Einzelzimmer stehen nur begrenzt zur Verfügung. **EZ-Zuschlag: 66,- €**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um verbindliche Anmeldung: schriftlich, online oder per E-Mail.

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie von uns den Sicherungsschein. Wir bitten erst dann um eine Anzahlung von 10 % des Reisepreises.

Mit freundlichem Gruß

LFW-Studienreisen

Veranstalter: LFW-Studienreisen

Program m (Änderungen vorbehalten)

01. Tag, Freitag, 28.01.2022 Osnabrück - Wuppertal - Pina Bausch

Am Morgen starten Sie mit dem Bus in Richtung Wuppertal. „Sich ständig an neue Begebenheiten anzupassen und aus der Situation das Beste zu machen - das ist unumstritten eine Wuppertaler Qualität.“ So wirbt der Tourismusverband für die Stadt Wuppertal. Was damit gemeint ist, dass erfahren Sie bei einer kombinierten Stadtrundfahrt mit Rundgang. Jeder kennt die Schwebebahn - aber ganz ehrlich: sind Sie schon einmal damit gefahren? Die Reise führt Sie weiter in das studentisch geprägte Luisenviertel, das durch seinen besonderen Charme als die Elberfelder Altstadt bezeichnet wird. Erfahren Sie mehr über die Burg Elberfeldt und warum die meisten herausragenden Gebäude in Elberfeld aus der gleichen Zeit stammen. Nach einer individuellen Mittagspause können Sie Ihre Zimmer beziehen und sich etwas ausruhen. Nach einem frühen Abendessen besuchen Sie das ...

19:30 Uhr Opernhaus Wuppertal „Das Stück mit dem Schiff“

Inszenierung / Choreographie: Pina Bausch

Bühne: Peter Pabst

Musik: Christoph Willibald Gluck, Georg Friedrich Händel,
Walther von der Vogelweide, Matthias Burkert

Uraufführung: 16. Januar 1993 im Opernhaus Wuppertal



Taylor Drury © Oliver Look

02. Tag, Samstag, 29.01.2022 Von-der-Heydt-Museum und Engels-Haus

Heute dürfen Sie sich gleich auf zwei Highlights freuen. Nach dem Frühstück besuchen Sie das weit über die Grenzen Deutschlands bekannte Von-der-Heydt-Museum. Sie werden durch die aktuelle Sonderausstellung „Brücke und Blauer Reiter“ geführt. Natürlich bleibt Zeit zum Schauen und für Ihre individuelle Mittagspause. Am Nachmittag bringt Sie der Bus zum Engels-Haus. Lassen Sie sich führen und informieren über diesen historisch so bedeutsamen Mann.

Das gemeinsame Abendessen wird ihnen heute in einem netten Restaurant serviert.

Im Engels-Haus atmet der Geist einer großen historischen Persönlichkeit: Friedrich Engels (1820-1895). Das Engels-Haus, 1775 erbaut, war das Wohnhaus seines Großvaters und repräsentierte den wirtschaftlichen Erfolg der Familie als Textilunternehmer in der Frühindustrialisierung. Die Dauerausstellung zu Leben und Werk von Friedrich Engels stellt den Fabrikantensohn aus Barmen als einen echten Allrounder vor: Philosoph, Gesellschaftskritiker, Historiker, Journalist, kommunistischer Revolutionär, Militärexperte, Weltbürger, nebenbei noch ein Sprachgenie, sportlich, kommunikativ und trinkfest, aber stets Gentleman und im Grunde ein Workaholic, für Karl Marx „ein wahres Universallexikon“. Die elende Lage der Arbeiter in England berührte Engels besonders. Er nahm sie zum Anlass, sich auch theoretisch mit der Textilindustrie auseinanderzusetzen. Seine „Umriss zu einer Kritik der Nationalökonomie“ (1844) übten nachhaltig Einfluss auf Karl Marx aus, der Philosophie und Jura studiert hatte. Über Engels fand Marx zur Ökonomie. Ohne Engels kein Marx! Karl Marx, der Theoretiker des wissenschaftlichen Sozialismus und Friedrich Engels, der Praktiker der Ökonomie: Beide zählen zu den bedeutenden Persönlichkeiten des 19. Jahrhunderts, die die Zeitgeschichte des 20. Jahrhunderts nachhaltig beeinflusst haben.

03. Tag, Sonntag, 30.01.2022 „HUMANS“ im Visodrom im Gaskessel Wuppertal

Gestärkt von einem ausgiebigen Frühstück fahren Sie zum Visodrom. Die Show HUMANS ist eine bild- und soundgewaltige Hommage an die Menschheit. HUMANS basiert auf respektvollen Bildern der weltweit tätigen Fotografen Cintia Barroso Alexander, Peter Voss und Markus Mauthe. Mit HUMANS lädt das Visiodrom seine Gäste auf eine faszinierende Reise ein. Die Luft der weiten Welt tief einatmen, den Duft ferner Länder und Kulturen schnuppern, neue Menschen kennenlernen. Der Mensch kann nur bewahren, was er kennt und schützt, was er liebt und respektiert. HUMANS ...

Nach einem Mittagspausimbiss erfolgt die Rückreise in den Osnabrücker Raum.

VISIODROM: 360° Gänsehaut

Mit dem Visiodrom im Gaskessel Wuppertal ist eine völlig neue Welt der Unterhaltung aus Licht, Emotionen und Technik entstanden. Das Visiodrom ist der Ort des Eintauchens. Der Besucher ist vollständig von Show und Thema umhüllt. Modernste multimediale Medientechnik macht ihn hier selbst zum Teil seiner eigenen einzigartigen Erfahrung. Die faszinierenden Welten aus Licht, Sound und Größe berühren die Gäste emotional. Das Visiodrom bringt Inhalte jenseits des Verstands direkt in die Herzen der Besucher. Die Ausstellungsflächen ergänzen das Erlebnis um Hintergrundwissen und weitere Erlebnisse.



Ensemble: Das Stück mit dem Schiff
© Uwe Stratmann